Fahnenmast-Bedienungsanleitung mit Zubehörliste

Fahnenmast mit Drehausleger 360°, hissbar

Typ ZA90/ZA100 – Innenseilführung mit PES-Hissseil, Bediengehäuse *alfa*® SFS

Typ ZD90/ZD100 – nicht hissbar

Mastrohr zylindrisch mit Nut (ZA-Serie), ohne Nut (ZD-Serie), Werkstoff Aluminium EN AW-6082T6 – silber eloxiert 20 my. Nennhöhe des Mastrohres und Umfang des Zubehöres ergeben sich aus dem Lieferschein. Aufstellung und Einbau der Mastrohre ist in der Montageanleitung beschrieben, die zusammen mit dem Fundamentplan den Fundamenteinbauteilen (Bodenhülse, Ankerkorb, etc.) beigefügt ist.

Technische Daten	ZA90/ZD90			ZA100/ZD100			
Nennhöhe in m	6,00	7,00	8,00	7,00	8,00	9,00	10,00
Gesamtlänge (bei Einbau in Hülsen) in m	6,70	7,70	8,70	7,80	8,80	9,80	10,00 (nur auf Kipphalterung)
Mastrohr Ø in mm	90 x 3			100 x 5			
Gewicht in kg	24	27	30	42	47	52	79
Teleskopausleger L in m	1,00-1,60 m/Ø 25 mm			1,00-1,60 m/Ø 25 mm			
Maximal zulässige Fahnengröße (bei 130 gr/m^2) in m	3 x 1,20	4 x 1,50		4 x 1,50	5 x 1,50		
Standsicherheit (beflaggt)	nach DIN EN 1991-1-NA, WZ I (ausgenommen NH 8 m: in Bodenhülse bis 9 Bft. (88 km/h), auf Kipphalterung nach DIN EN)			nach DIN EN 1991-1-NA, WZ I: NH 10m, WZ II: NH 9 m, WZ III: 8 m, WZ IV: 7 m			
Empfehlung: Fahnen abnehmen ab Windgeschwindigkeit	50–60 km/h (7 Bft.)						

Innenseilführung mit Bediengehäuse *alfa*® SFS
Das Gehäuse besitzt eine Türe mit Hebelschloss sowie die einliegende Seilklemme. Das Hissseil steigt im Mastrohr auf, wird über die Seilumlenkrolle in der Mastkappe in die Mastnut umgelenkt und am Langschlitten befestigt. Der Rotor (Drehausleger) sitzt auf dem Rotorträger, der wiederum vom Langschlitten gehalten bzw. transportiert wird. Rotorträger und Langschlitten sind aus PA-Kunststoff, der Rotor aus Aluminium.

Das Hissen des Rotors erfolgt durch horizontales Ziehen am PES-Hissseil, bei schlaffem horizontalen Halten fährt der Rotor durch sein Eigengewicht nach unten. Die Anordnung der Seilklemme im Gehäuse führt zur selbsttätigen Klemmung des Hissseiles beim Loslassen.

Rotor (Drehausleger) stets bis zum Anschlag an Mastkappe aufziehen, Hissseil stets gut gestrafft in Seilklemme einlegen, leicht eindrücken.



Bedientüre entsperren und PES-Hissseil entnehmen.



Hissen der Fahne durch horizontales Ziehen. Einholen (abnehmen) der Fahne durch Lösen des PES-Hissseiles aus der Klampe. In beiden Fällen Seil waagrecht halten, bei Loslassen arretiert Seil selbsttätig in Klampe.



Nach dem Hissen Seil in Schlaufen legen und als Bund in das Bediengehäuse stecken.

Typ ZD90/ZD100 (nicht hissbar)
Die Masten der ZD-Typen sind hinsichtlich der Drehausleger baugleich mit den ZA-Typen, besitzen jedoch keine Fahnen-Hissvorrichtung. Die Mastrohre sind in den Abmessungen – und somit auch in der Standsicherheit – ebenfalls gleich, bei den ZD-Typen sind diese jedoch ohne Nut. Zum Aufziehen der Fahnen sind die Masten umzulegen, was bei den ZD90-Typen mit 2 Personen händisch möglich ist, ansonsten ist eine Hubarbeitsbühne zu benutzen.Vorteilhaft ist der Einbau auf Kipphalterung.



Drehausleger 360°

Hissen der Fahne

Ist die Länge des Teleskopauslegers auf die Fahnenbreite eingestellt wird dieser in den Rohrstutzen am Rohr eingesteckt und verschraubt. Schraube fest anziehen! Nun lässt sich die Fahne mit dem Hohlsaum auf den Teleskopausleger aufziehen und mit dem obersten KS-Karabiner in den Bügel am Rotor einhaken.
Die übrigen KS-Karabiner der Fahne werden in die Fahnenschlingen, die um das Mastrohr gelegt werden, eingehakt. Der unterste Fahnenkarabiner wird in das Strafferband eingehakt, das Fahnenstraffergewicht dem Strafferband untergehängt.

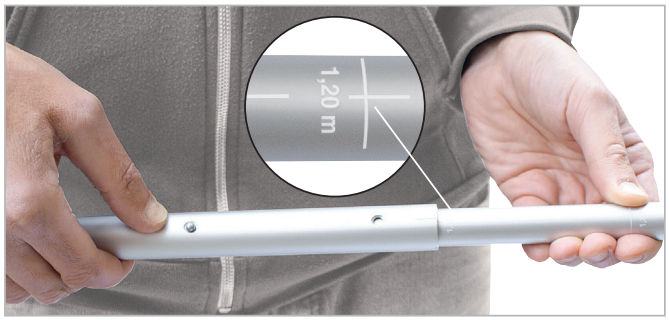
Nach dem Einhaken eines jeden Karabiners wird der Rotorträger samt Rotor und Fahne jeweils schrittweise nach oben gezogen bis der Rotorträger mit seinem oberen Rand an Mastkappe anliegt.

Zum Abnehmen der Fahne ist in umgekehrter Reihenfolge zu verfahren.

Reinigung
Alle Oberflächen und Funktionsteile können mit handelsüblichen, nicht scheuernden Reinigungsmitteln gereinigt werden. **Hinweis:** Keine scheuernden, aggressiven oder lösemittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden. Diese können Oberflächen und Bauteile beschädigen.

Wartung
Die Hissvorrichtung des Fahnenmastes ist in Abhängigkeit von Nutzungshäufigkeit und Umwelteinflüssen regelmäßig zu prüfen. Eine Wartung bzw. Überholung der Hissvorrichtung wird in der Regel nach 5 bis 10 Jahren empfohlen. Zwischen den Wartungsintervallen sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.Der Zeitpunkt einer Wartung oder Überholung ist anhand des Ergebnisses einer Funktionsprüfung festzulegen.

Gewährleistung
Die Standsicherheit der Mastrohre gewährleisten wir für den Zeitraum von 5 Jahren, die Funktion der Hissvorrichtungen für den Zeitraum von 2 Jahren, jeweils ab Liefer-scheindatum. Einzelheiten hierzu sind im Garantiezertifikat geregelt, das wir auf Anforderung gerne zusenden.



Teleskopausleger auf Fahnenbreite einstellen:
Kugel des federnden Druckstückes (FDS) eindrücken und Innenrohr in markierten 10-cm-Stufen einrasten.


Teleskopausleger am Rotor einstecken und fest verschrauben.


Fahne auf Teleskopausleger aufziehen und obersten Fahnenkarabiner am Bügel einhaken.


Fahnenkarabiner in Fahnenschlinge einhaken.


Fahnenstraffergewicht am Fahnenstrafferband einhaken.

Zubehör ZA90/ZA100/ZD90/ZD100		
Art.-Nr.: 8183.07	Teleskopausleger 100/160 FDS	
Art.-Nr.: 8183.18	Fahnenstraffergewicht 450 gr.	
Art.-Nr.: 8184.23	Fahnenschlinge 90 Set: (4 Stück Fahnenschlingen 90 KS, 1 Stück Fahnenstrafferband 90 KS)	
Art.-Nr.: 8184.26	Fahnenschlinge 100 Set: (5 Stück Fahnenschlingen 100 KS, 1 Stück Fahnenstrafferband 100 KS)	
Art.-Nr.: 8201.16	Türchen ***alfa*® SFS** grau, komplett mit Schloss und Schlüssel	
Art.-Nr.: 8201.31	Zylinder-Hebelschloss ***alfa*® SFS**, 2 Schlüssel	
Art.-Nr.: 8201.32	Schlüssel (2 Stück) für Zylinder-Hebelschloss ***alfa*® SFS**	